

PRESSEMITTEILUNG

Erster Deutscher Schulträgerkongress (DSTK)

Der erste Deutsche Schulträgerkongress (DSTK) – ein neues Forum für Schulträger und Schulleitungen – startet am 10. November 2022 in Düsseldorf – Frühbucherrabatt bis 15. Juli

Hamburg, den 30. Juni 2022 - Fleet Education Events, der Verband Bildung und Erziehung (VBE) und der Deutsche Städte- und Gemeindebund (DStGB) schaffen mit dem Deutschen Schulträgerkongress (DSTK) die erste Plattform für den Austausch von Schulträgern und Schulleitungen. Der DSTK bietet Schulträgern und Schulleitungen ein erstes eigenes Forum und einen exklusiven Rahmen für die Entwicklung von zukunftsfähigen Schulen. Die Premiere des DSTK findet am 10. November 2022 im Vorfeld des Deutschen Schulleitungskongresses (DSLK) in Düsseldorf statt. Der neue und einzigartige Kongress für Schulträger und Schulleitungen bietet Workshops und hochkarätig besetzte Diskussionsformate zu innovativen Konzepten und Best-Practice Modellen. Dabei geht es um die zentralen Themen im Bildungssystem: Ganztagsangebot, Digitalisierung, innere und äußere Schulangelegenheiten und Schulbau. Außerdem bietet er den Teilnehmenden viel Raum zum Netzwerken und den Austausch untereinander.

„Der DSTK ist die perfekte Ergänzung zum DSLK. Der DSLK ist die größte Veranstaltung für Schulleitungen im deutschsprachigen Raum mit 10 Jahren Erfahrung und über 3.000 Teilnehmenden. Diese Institution ergänzen wir durch einen weiteren, ebenfalls jährlich stattfindenden, Kongress für Schulträger. Damit versammeln wir die relevantesten Entscheidungsträger für Investitionen rund um Schule unter einem Dach“, so Axel Korda, Geschäftsführer Fleet Education Events. „Die Schulleitung ist die zentrale Schnittstelle für eine innovative Schulentwicklung im Spannungsfeld zwischen inneren und äußeren Schulangelegenheiten. Nur wenn Schulleitungen und Schulträger aufeinander zugehen, ein gemeinsames Bildungsverständnis entwickeln und gemeinsame Ideen dafür erarbeiten, wie die Bildungslandschaft in der jeweiligen Region als Sozial- und Bildungsraum zu gestalten ist, kann es eine zukunftsfähige Weiterentwicklung von Schule geben“, ergänzt Udo Beckmann. „Bildung ist die entscheidende Zukunftsfrage für unsere Gesellschaft. Nur mit einem erfolgreichen Bildungssystem wird Deutschland die zentralen Herausforderungen des demografischen Wandels, der Globalisierung, der Integration, der Wohlstandssicherung und der Zukunftsfestigkeit unseres Sozialstaates meistern können. Digitalisierung, Ausbau des Ganztags und inklusive Bildung sind Herausforderungen, die eine enge Abstimmung

Veranstalter

FLEET Education Events GmbH

Zirkusweg 1
20359 Hamburg
www.fleet-events.de

Pressekontakt:
Nele Bruns
Telefon: 040 / 66 906 959
nele.bruns@fleet-events.de

Verband Bildung und Erziehung e. V.

Behrenstraße 24
10117 Berlin
www.vbe.de

Pressekontakt:
Johannes Glander
Telefon: 030 / 72 619 66 17
presse@vbe.de

Mitveranstalter

Deutscher Städte- und Gemeindebund

Marienstraße 6
12207 Berlin

Pressekontakt:
Alexander Handschuh
Telefon: 030 / 77 307 253
alexander.handschuh@dstgb.de

zwischen Schulträger und Schulleitungen, aber auch die Unterstützung durch Landes- und Bundespolitik benötigen“, betont der Hauptgeschäftsführer des DStGB, Dr. Gerd Landsberg.

Riesige Herausforderungen für das deutsche Bildungssystem

Im Fokus zukunftsfähiger Schulen müssen die Themen Bildungsgerechtigkeit und gleiche Bildungschancen stehen. Bereits beschlossene bildungspolitische Reformmaßnahmen, wie die Umsetzung eines Ganztagsangebotes an Grundschulen, Inklusion, Integration und die Förderung von Schülerinnen und Schülern in herausfordernden sozialen Lagen können, zusätzlich zu dem bereits bestehenden Lehrkräftemangel, nur angemessen umgesetzt werden, wenn die Schulen personell und sächlich bedarfsgerecht ausgestattet werden und angemessene Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt bekommen. Liegt die innere Ausgestaltung mit Lehrkräften in der Verantwortung der Länder, müssen die äußeren Angelegenheiten – Schulbau, Lehr- und Lernmaterialien, weitere Infrastruktur – vom Schulträger ausgestaltet und bereitgestellt werden. Mit der Ausweitung des Ganztagsangebotes rückt der kritische Blick auf eine angemessene Lernumgebung nochmals in den Vordergrund. Schulen sind mehr denn je Lern- und Lebensorte, die auch für die vielfältigen Aktivitäten abseits des formellen Lernens geeignet sein müssen. Aber auch Lehr- und Lernmittel sowie digitale Angebote müssen den Anforderungen eines modernen Bildungsverständnisses angepasst werden. Diesen Herausforderungen auf der einen, steht ein enormer Investitionsstau auf der anderen Seite entgegen. Schulträger und Schulleitungen müssen diese Herausforderungen des Bildungssystems gemeinsam lösen, ein Forum dafür bietet der Deutsche Schulträgerkongress.

Nähere Informationen zum Kongress und zum Programm:

<https://deutscher-schultraegerkongress.de>

Bis zum 15. Juli gilt der Frühbucherrabatt: [Ticketshop](#)

Foto der Veranstalter (v.l.n.r.): Ralph Spiegler (Präsident des DStGB), Udo Beckmann (Bundesvorsitzender des VBE), Gerd Landsberg (Hauptgeschäftsführer des DStGB), Florence Fischer (Chief Sales Officer FLEET Education Events).

Über Fleet Events

Die Fleet Events GmbH mit Sitz in Hamburg gehört zu Deutschlands führenden privaten Messe- und Kongressveranstaltern. Mit ihren Tochterfirmen Fleet Education Events und CE Chefs Events konzipiert und realisiert das 2006 gegründete Unternehmen Consumer- und Business-

Events wie Babini (ehemals Babywelt), Eat&Style und Heldenmarkt, Fachveranstaltungen wie Chef-Sache, HGX, W3+ Fair und Photonics+ sowie die Bildungskongresse DSLK, ÖSLK, DKLK, ÖKLK, HRocks und DILK. Über die Tochter Fleet X wird mit Xircus eine eigene Online-Eventplattform entwickelt, mit der Fleet Events nun zusätzlich digitale bzw. hybride Veranstaltungen anbietet. Insgesamt organisiert Fleet Events damit heute über 50 Großveranstaltungen im Jahr sowohl live als auch digital. Die Geschäftsführung des mehr als 60 Mitarbeitende starken Unternehmens liegt bei den Gesellschaftern Dr. Thomas Köhl und Christoph Rénevier.

<https://www.fleet-events.de>

Über den Verband Bildung und Erziehung (VBE)

Der Verband Bildung und Erziehung (VBE) vertritt als parteipolitisch unabhängige Gewerkschaft die Interessen von ca. 164.000 Pädagoginnen und Pädagogen – aus Kinderbereich, Primarstufe, Sekundarstufen I und II und dem Bereich der Lehrkräftebildung – in allen Bundesländern. Der VBE ist eine der beiden großen Bildungsgewerkschaften in Deutschland und mitgliederstärkste Fachgewerkschaft im dbb Beamtenbund und Tarifunion. Unter dem Dach des dbb vertritt der VBE gleichermaßen die Interessen der verbeamteten und tariflich beschäftigten Mitglieder. Er setzt sich für die Stärkung der pädagogischen Berufe, eine an der Profession orientierte Lehrkräftebildung, die Anerkennung der Gleichwertigkeit der Lehrämter und eine gleiche Bezahlung für alle Lehrerinnen und Lehrer aller Schulformen ein. Er fordert für die Erzieherinnen und Erzieher eine Ausbildung an Fachhochschulen auf europäischem Niveau. Bundesvorsitzender des Verbandes ist Udo Beckmann.

<https://www.vbe.de>

Über den Deutschen Städte- und Gemeindebund (DStGB)

Der Deutsche Städte- und Gemeindebund vertritt die Interessen der deutschen Städte und Gemeinden auf Bundes- und EU-Ebene. Über seine 17 Mitgliedsverbände vertritt er rund 11.000 große, kleine und mittlere Kommunen mit über 50 Mio. Einwohnerinnen und Einwohnern. Der DStGB ist föderal organisiert und arbeitet parteipolitisch neutral. Zu den Aufgaben des Verbandes gehört nicht nur die Interessenvertretung, sondern auch der Erfahrungsaustausch und die Beratung seiner Mitglieder. Präsident des DStGB ist Bürgermeister Ralph Spiegler, Verbandsgemeinde Nieder-Olm, Hauptgeschäftsführer ist Dr. Gerd Landsberg.

<https://www.dstgb.de>

Wir bemühen uns um eine diskriminierungssensible und geschlechtsneutrale Formulierung. Verkürzte Sprachformen haben rein redaktionelle Gründe und gelten grundsätzlich für alle Geschlechter.